

Vielfalt kulinarisch - von Karin Luckey

Internationalität, interkulturelle Verständigung und Wertschätzung von Vielfalt sind für die Hochschule Bremen wichtige strategische Ziele.

Mit 16 % internationaler Studierenden und 325 Partnerkooperationen in über 70 Ländern zählt die Hochschule zu den internationalsten Hochschulen Deutschlands.

Über die Hälfte unserer Studierenden verbringen ein oder 2 Semester während ihres Studiums im Ausland. Im Gegenzug kommen viele Austauschstudierende an die Hochschule, um hier ihre internationalen Erfahrungen zu machen. Unser Ziel ist es, die Internationalität auch am eigenen Campus zu fördern und mit verschiedenen Aktivitäten und Programmen die interkulturelle Verständigung und das Miteinander zwischen deutschen und ausländischen Studierenden zu fördern.

Der Bremer Künstler Michael Weisser, der seit Jahren erfolgreich mit interkulturellen Jugend-Projekten die Themen „Kreativität, Vielfalt und Toleranz“ multimedial umsetzt, hat für die Hochschule Bremen eine künstlerische Performance über kulturelle Vielfalt entwickelt.

Sein Thema ist der „Snack“, denn bei der interkulturellen Verständigung nehmen Kochen und Essen eine zentrale Bedeutung ein. Die Art wie man isst, was, warum, mit wem und zu welchen Anlässen sagt viel über kulturelle Besonderheiten. Das Kennenlernen kulturspezifischer Speisen und Essgewohnheiten ist eine Erfahrung, bei der man viel über andere Kulturen lernt, aber auch kulturübergreifende Gemeinsamkeiten erleben kann.

Hier ist eine ganz neue, kreative Verbindung von Kunst, Kultur und Wissensvermittlung entstanden, die sich auch nach außen kommunizieren lässt und nachhaltig weiter wirken kann.

Prof. Dr. Karin Luckey
Rektorin der Hochschule Bremen

Aus: Michael Weisser (Hrsg)

„SNACK together! The global taste of diversity.“

Interkulturelle Kunst & Bildung. Eine Kooperation mit der Hochschule Bremen.

Katalog zur Ausstellung im Blixx. Mit Beiträgen von Prof. Katrin Luckey (Rektorin der Hochschule Bremen), Prof. Dr. Jutta Berninghausen (Konrektorin Internationales der Hochschule Bremen) und Michael Weisser. Sujet-Verlag Bremen 2010.

ISBN 9783933995582.